

# KMET

## shoot me

### (Konkord055/Hoanzl/Broken Silence)



## Die wunderbare Welt der Schwermut.

Mit seinem zweiten Album **shoot me** führt Florian Kmet, der auch die Gitarren beim Trio Exklusiv und bei Iokai bedient, und auf Labels wie Thrill Jockey, Universal, Mosz und Konkord Platten veröffentlicht, sein „wirklich originelles und eigenständiges“ (Falter) Soloprojekt *KMET* zu neuen Ufern.

Exzentrisch und übertrieben suhlen sich die Charaktere der Songs in ihrem Alltag zwischen surrealer Komik und Gewalt. Erzählen mit sicherer Stimme und erhobener Augenbraue ihre abgründigen Stories von Abschied und Betrug, Träumen und verschenktem Heldentum, von unendlichen Chauffeurjobs und verhinderten Auftragsmorden.

Dass *KMET* diese treibenden Songs und heulenden Balladen live komplett im Alleingang zu superdynamischen Walls of Sound stapelt, mag überraschen; nur mit E-Gitarre, Stimme und Livesampler entstehen hier wunderschön löchrige Klangnebel und treibende Gitarrengrooves – Musik, die grenzwertige Emotionen auslösen kann:

Die neuen Stücke auf **shoot me** hat *KMET* im Studio mit einer erhöhten Dosis Pop verfeinert. Gelassen und beiläufig spielt sich der Musiker über die Grenzen gängiger Genres hinaus. Ein Songwriter alter Schule, zugleich einer der innovativsten Popkünstler der Gegenwart. Eigensinnig und spannend!

*“Frank Zappa lässt grüßen.” (Wiener Zeitung)*

*“.....steht mit beiden Beinen im Pop, entzieht sich dabei allen gängigen Genrezuschreibungen und wirkt dennoch nie bemüht anders.” (Falter)*

*„Perfektes musikalisches Handwerk ..... Schicht um Schicht verdichten sich die Klänge und Sounds über einen Live-Sampler zu einem virtuosen Musikerlebnis.“ (Radio Ö1)*

### **KMET bei Konkord**

electric songs, CD (2007)

Tracks: shoot me – driver – land of gold – acc.trash – leave – long gone – syncopated love – first half – fender delayed – stick it up – this time – solitude